

DIE PERFEKTE REISE

INS ZENTRUM DES WOHLGEFÜHLS

Eines der menschlichen „Wohlfühlzentren“ ist zweifelsohne der Darm. Der Darm gewährleistet als Verdauungsorgan nicht nur die Nährstoffversorgung des Körpers und damit seine Leistungsfähigkeit, er beherbergt auch circa 80% des körpereigenen Immunsystems. Mit rund 400 m² Oberfläche (größer als ein Tennisfeld) ist die Darmschleimhaut die größte Abwehrfront des Körpers. Schadstoffe und infektiöse Keime, die mit der Nahrung in den Körper gelangen, werden hier bekämpft.

Die physiologische Darmflora, ein komplexes System aus bis zu 100 Billionen (10¹⁴) einzelnen Mikroorganismen, hilft, die Nahrung zu verdauen, „trainiert“ das Darmimmunsystem und verdrängt unerwünschte, krankmachende Keime.

Doch das System ist sensibel gegenüber Störfaktoren:

Hektik, Stress und unausgewogene Ernährung bringen unsere Darmflora aus dem Gleichgewicht.

Medikamente (in erster Linie Antibiotika, auch Cortison und Abführmittel), Rauchen und zuviel Alkohol greifen die natürliche Darmflora an. Die Konzentration an unerwünschten Bakterien oder sogar Pilzen im „Ökosystem“ Darm ist erhöht, die Anzahl an nützlichen Mikroorganismen verringert.

Die veränderte Darmflora vermag die Verdauungstätigkeit und die Abwehrleistung des Körpers einzuschränken – das Wohlfühlgefühl ist beeinträchtigt.

PROBIOTIKA SORGEN FÜR RASCHE HILFE

Milchsäurebakterien, auch als „Lactobazillen“ bezeichnet, gehören zu den Hauptvertretern der natürlichen Darmflora.

Lebend und in ausreichender Menge – als Probiotikum – zugeführt, sind sie in der Lage, positiv auf das Milieu des Darmes einzuwirken. Sie vermögen, die Mikroflora zu vitalisieren und die Darmfunktion zu regulieren.

Probiotika wirken unterstützend auf Stoffwechsel und Immunsystem, sie helfen dem Körper, Mineralien, Spurenelemente und Vitamine besser aufzunehmen.

GEFÄHRLICHE MAGENPASSAGE

Bevor der Zielort Darm erreicht ist, sind die eingenommenen Kulturen einer tödlichen Umgebung ausgesetzt. Magen- und Gallensäure haben u.a. die Aufgabe, den Körper vor eindringenden Keimen zu schützen. Auch die „guten“ Mikroorganismen würden die Passage kaum überleben.

SICHER INS ZIEL

Das Nahrungsergänzungsmittel **REGULOFLO**R enthält die beiden Lactobazillenstämme ‚Rhamnosus‘ und ‚Bifidus‘. Bei der Entwicklung von Reguloflor an der Universität Lüttich konnte nachgewiesen werden, dass die beiden Lactobazillenstämme eine garantierte Überlebensrate von 98% gegenüber der Magensäure aufweisen.

REGULOFLO verfügt über einen patentierten Magensäureschutz. Ein ‚coating‘ (jeder einzelne Bazillus ist von einem schützenden ‚Mantel‘ umgeben) sorgt dafür, dass die Kulturen unbeschadet und sicher ins Ziel gelangen.

EINE PERFEKTE REISE ZUM DARM, MITTEN INS ZENTRUM UNSERES WOHLGEFÜHLS

REGULOFLOr

vitalisiert die physiologische Darmflora

Milchsäurebakterien spielen eine wichtige Rolle bei der Erhaltung des Gleichgewichts der Darmflora. Die sorgfältige Auswahl der Stämme und die Konzentration einer ausreichenden Anzahl an lebens- und vermehrungsfähigen Mikroorganismen spielen für die Wirksamkeit eines Probiotikums eine entscheidende Rolle.

REGULOFLOr enthält zwei hochwirksame Stämme: Lactobacillus Rhamnosus und Lactobacillus Bifidus. Eine magensaftresistente Ummantelung (coating) schützt die Mikroorganismen während der Magenpassage und gewährleistet, dass sie lebend in die Darmflora gelangen. Sie erhöhen die Zahl der bereits im Organismus vorhandenen Laktobazillen.

Lactobazillen:

- ✓ sind aktiv an der Verdauung der Nahrungsmittel beteiligt
- ✓ tragen zur Regulierung des Stuhlgangs bei
- ✓ bilden eine Barriere und bremsen so das Wachstum von Bakterien, die für das Darmgleichgewicht unerwünscht sind
- ✓ können die Immunabwehr stimulieren
- ✓ verbessern die Aufnahme von Vitaminen und Spurenelementen aus der Nahrung

Aufgrund der positiven Wirkung der Lactobazillen auf die Darmflora wird die Einnahme von REGULOFLOr empfohlen:

- ✓ bei Einnahme von Antibiotika
- ✓ während Auslandsreisen und/oder wenn Klima- bzw. Ernährungswechsel eine wichtige Rolle spielen
- ✓ in Stressperioden
- ✓ unterstützend bei zehrenden Krankheiten oder belastenden Therapien

1 Tablette REGULOFLOr enthält

PROBIOTIKA: 1,5 Milliarden (10⁹) gefriergetrocknete Bakterien, zu 75% Lactobacillus Rhamnosus, zu 25% Lactobacillus Bifidus mit mit FOS -Fructo-Oligosacchariden (Inulin, Sucrose, Glucose und Fructose).

PREBIOTIKA: Fructo-Oligosaccharide (FOS) sind unverdauliche, in der Natur in zahlreichen essbaren Pflanzen vorkommende Kohlehydrate. Die FOS dienen als "Nahrung" der zugeführten Lactobazillen und unterstützen deren Ansiedlung und Vermehrung im Darm.

Verzehrempfehlung: REGULOFLOr dient zur Ergänzung einer gesunden Ernährung. Empfohlene Menge: 1-3 mal tägl. eine Tablette zu den Mahlzeiten. REGULOFLOr kann geschluckt, gelutscht oder gekaut werden. Wenn gewünscht kann die Tablette auch zerkleinert unter die Nahrung gemengt werden.

Einnahmedauer: REGULOFLOr sollte über mehrere Monate genommen werden.

Aufbewahrungshinweis und Mindesthaltbarkeit: REGULOFLOr ist bei Raumtemperatur mindestens 3 Jahre haltbar.

REGULOFLOr ist – apothekenexklusiv – in Packungen zu 30 Tabletten erhältlich.